



13.09.2016

Von [Rudolf Multer](#)

„Zentrum Störck“ kommt auf den Weg

Umgestaltung der früheren Fachräume - Transparente Arbeitsbereiche für Schüler und Lehrer



Im Gymnasium kann das Zentrum Störck nun verwirklicht werden. (Foto: Archiv)

Bad Saulgau / sz **Offene transparente Arbeitsbereiche für Schüler und Lehrer, Möglichkeiten der Recherche im Internet an Computer-Arbeitsplätzen: So sieht das Konzept für das Zentrum Störck im ersten Obergeschoss des Gymnasiums in Bad Saulgau aus. Für den Umbau gab der Gemeinderat Bad Saulgau noch vor der Sommerpause grünes Licht und stellte 200000 Euro aus dem Haushaltsplan für einen weiteren Bauabschnitt bereit. Das Geld ist frei, weil mangels Zuschüssen die Sanierung der ABC-Halle in diesem Jahr nicht realisiert wird.**

Mit dieser Entscheidung der Stadträte gehen die Bauarbeiten im Gymnasium Zug um Zug voran. Die Sanierung der Sanitäranlagen in allen drei Unterrichtszentren (UZ) soll noch in diesem Jahr abgeschlossen werden. Als nächster Schritt stehen die nun beschlossenen Bauarbeiten für das Zentrum Störck auf dem Investitionsplan.

Mit dem neuen Zentrum Störck sollen die alten Fach- und Vorbereitungsräume für Chemie und Biologie grundlegend umgestaltet werden. Diese Unterrichtsbereiche sind nicht nur in die Jahre gekommen. Sie seien in dieser Form auch nicht mehr zulässig, erklärt Schulleiter Stefan Oßwald. Neue Fachräume sind im Fachraumzentrum und in den bereits umgebauten Bereichen des Bad Saulgauer Gymnasiums entstanden. Dort findet nun der Unterricht statt. Die alten Räume werden dafür nicht mehr gebraucht.

Glaselemente statt Wände

Statt Wänden soll es im neuen Zentrum einen mit Glaselementen transparent gestalteten und auch vom Flur einsehbaren Bereich geben. Einzelarbeitsplätze, Bereiche für Kleingruppenarbeit, Computer-Arbeitsplätze und ein Medienzentrum sollen den Schülern vielfältige Arbeits- und Beschäftigungsmöglichkeiten bieten. In einem davon getrennten Teil des neuen Zentrums ist ein Arbeitsbereich für Lehrer vorgesehen.

„Es ist ein Glück, dass dieser Bereich so zentral liegt“, sagt Schulleiter Stefan Oßwald. Wie die früheren Fachräume wäre auch das neue Zentrum Störck von allen drei Unterrichtszentren (UZ) ohne längere Wege erreichbar.

Wichtiges Element des Konzepts ist die Transparenz. „Das ist aus pädagogischen Gründen wichtig“, erklärt der Schulleiter. Es schaffe eine helle, angenehme Atmosphäre. Einerseits könnten die Lehrer sehen, was die Schüler in den Arbeitsbereichen machen und eingreifen, falls dies erforderlich sei. Auch für Schüler erleichtere die Gestaltung aus Glaselementen die Kontaktaufnahme. „Möglicherweise wird der eine oder andere Schüler motiviert, wenn er seinen Freund hier arbeiten sieht“, hofft der Schulleiter.

Günstige Architektur

Ein weiterer glücklicher Umstand bei der Umsetzung des Konzeptes ist die für damalige Verhältnisse sehr moderne Konstruktion des Schulgebäudes. Der Architekt habe das Schulgebäude in einer Art Ständerbauweise mit Betonpfeilern gestaltet, erklärt der Schulleiter. Oßwald: „Wir haben in diesem Bereich nur wenige tragende Wände.“ Das ermöglicht die nun gewünschte transparente Gestaltung im Innenbereich. Eine der wenigen tragenden Wände im neuen Zentrum Störck hat gleichzeitig eine wichtige Funktion: Sie trennt den Bereich der Schüler von dem der Lehrer.

Der neue Arbeitsbereich ist Teil eines noch umfassenderen Konzeptes. So ist daran gedacht, im Erdgeschoss der Schule einen Freizeitbereich für die Ganztagsbetreuung der Schüler am Störck-Gymnasium einzurichten. „Hier soll dann der Tischkicker stehen“, sagt Stefan Oßwald.

Doch wann dieses Gesamtkonzept verwirklicht wird, ist noch nicht bekannt. Zuvor muss eine wichtige Frage geklärt werden: Wo wird die geplante zentrale Mensa für alle Schulen im Bereich Liebfrauen-, Schützen und Schulstraße einen Standort bekommen und wann wird dieses zentrale Gebäude gebaut? So lange wird im Erdgeschoss des Gymnasiums dieses Konzept wohl nicht umgesetzt werden können. Schließlich befindet sich die Mensa des Gymnasiums in diesen Räumen.

URL: http://www.schwaebische.de/region_artikel,-Zentrum-Stoerck-kommt-auf-den-Weg-_arid,10526042_toid,19.html

Copyright: Schwäbisch Media Digital GmbH & Co. KG / Schwäbischer Verlag GmbH & Co. KG Drexler, Gessler.
Jegliche Veröffentlichung, Vervielfältigung und nicht-private Nutzung nur mit schriftlicher Genehmigung.
Bitte senden Sie Ihre Nutzungsanfrage an online@schwaebische.de.